

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 30. März 2014 für die 14. Kalenderwoche 2014,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DB0RIG	145,775 MHz,
Heilbronn	DB0SS	438,650 MHz,
Künzelsau	DB0LD	439,350 MHz,
Bussen	DB0RZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz und
Schölkopf	DB0SKF	439,4375 MHz,

sowie um 11 Uhr von DJ7YJ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	1	Jahreshauptversammlungen	3
Katarischer Satellit mit AMSAT-DL-Transpondern.....	1	Aus den Nachbardistrikten	3
Spenden für die Jugendarbeit gesucht	2	OV Pfullendorf, A48: OV-Abend verlegt.....	3
Aktuelles	2	JHV der Relaisgemeinschaft Höchsten	3
BWA: Kurzcontest am Ostersonntag.....	2	Was sonst noch interessiert	3
Meldungen aus dem Distrikt	2	WRC-15: 60 m-Band für Amateurfunk in Aussicht.....	3
Notfunk-Übung am 24. Mai	2	Notfunkübung in den USA	3
Treffen der Notfunk-Regionalgruppe in Rottweil.....	2	D-Star Hot Spot.....	4
Meldungen aus den Ortsverbänden	2	Energieversorgung über Glasfasern.....	4
OV Sindelfingen, P42: Vortrag über Elektromobilität..	2	Auszüge aus dem DX-MB.....	4
OV Schwieberdingen, P55: Neues OV-Lokal.....	3	Funkwetterbericht.....	4
OV Tübingen, P12: Vortrag Ärzte ohne Grenzen.....	3	Termine	5

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

Katarischer Satellit mit AMSAT-DL-Transpondern

Die Amateurfunkvereinigung QARS, die Qatar Satellite Company und AMSAT-DL wollen 2016 gemeinsam zwei Amateurfunktransponder an Bord des katarischen Satelliten Es'HailSat-2 in einen geostationären Orbit bringen. Der Satellit soll auf 25,5 Grad Ost positioniert werden. Mit diesem Projekt wäre Phase 4 erreicht, die vorletzte Phase der AMSAT-Missionsziele.

Einer der Transponder besitzt eine Bandbreite von 250 kHz und ist für konventionellen Analogbetrieb ausgelegt. Der andere überträgt ein 8 MHz breites Band für experimentelle digitale Modulationsarten und DVB-ATV. Der Uplink wird im Bereich 2,40 bis 2,45 GHz und der Downlink im Bereich 10,45 bis 10,50 GHz liegen. Die technische Expertise stellt ein vom AMSAT-DL-Vorsitzenden Peter Gülzow, DB2OS, geleitetes Team von Funkamateuren zur Verfügung.

Spenden für die Jugendarbeit gesucht

Martin Köhler, DL1DCT, sucht weiter Spenden für die Ausbildung und Jugendarbeit in Form von Bastelmaterial wie auch Geräten. Ende Januar konnte er eine Schenkung von Bauteilen entgegen nehmen, die er dann weitervermittelt hat. "Gern können sich auch Gruppen melden, die noch Material haben möchten. Hier bin ich gern auch weiterhin bereit Material entgegen zu nehmen und dann weiter zu verteilen", stellt DL1DCT in einer E-Mail an die Redaktion fest. Aktuell sind wieder ein paar Pakete an ihn unterwegs, die der Jugend- und Ausbildungsarbeit zu Gute kommen.

Aktuelles

BWA: Kurzcontest am Ostersonntag

Die Ortsverbände Walzbachtal-Bretten, A36 und Mühlacker-Vaihingen/Enz, P15, laden ein zur Baden-Württemberg-Aktivität BWA 2014 am Ostersonntag, den 19. April. Gearbeitet wird in CW und SSB von 0700 bis 0900 UTC auf 80 m und 40 m, von 0900 bis 1100 auf 2 m und von 1100 bis 1200 auf 70 cm. Ausschreibungstext, Sonder-DOK-Liste, Software zur Contest-Bearbeitung und zum Loggen ist auf den Webseiten des OV A36 erhältlich [<http://www.a36.de/bwa.html>]. (Jürgen, DH8IQ)

Meldungen aus dem Distrikt

Notfunk-Übung am 24. Mai

Tobias, DL1TOB, Notfunkreferent des OV Rottweil P10 und Markus, DK6ABC, Notfunkreferent des OV Tuttlingen P13, planen mit der Regionalgruppe eine UKW-Notfunkübung am Samstag, den 24. Mai, von 14 bis 16 Uhr. Teilnehmer benötigen eine Sende-Empfangsmöglichkeit auf 2 m und eine unabhängige Stromversorgung. Spätestens eine Woche vor Beginn der Übung erhält jeder Teilnehmer detaillierte Informationen zur angenommenen Lage und zum Frequenzkonzept. Auf dem Klippeneck oberhalb von Denkingen im Kreis Tuttlingen wird in 980 m über NN eine Leitstation auf 2 m qrv sein. Jeder, der mitmachen möchte, sollte sich bis zum 1. Mai unter DL1TOB@darf.de bei Tobias anmelden. Rückfragen können natürlich auch an Markus gemailt werden (DK6ABC@darf.de). Ausdrücklich sind auch OMs aus benachbarten Distrikten zur Teilnahme eingeladen, soweit eine sichere Verbindung zur Leitstelle funktechnisch möglich ist. (Tobias, DL1TOB und Markus, DK6ABC)

Treffen der Notfunk-Regionalgruppe in Rottweil

Da es in vielen OVen keine eigenständige Notfunkgruppe gibt, aber doch einzelne OMs gerne bereit sind, sich auf diesem Gebiet zu engagieren, hat der Distrikt das Konzept "Notfunk regional" ins Leben gerufen. Dessen Ziel ist es, den Notfunk in regionalen Strukturen besser zu verankern und die interessierten OMs OV-übergreifend zu vernetzen. Eine erste Notfunk-Regionalgruppe hat sich im Großraum Stuttgart gebildet. Nun soll auch in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg eine solche gegründet werden. Dazu laden Tobias, DL1TOB und Markus, DK6ABC zu einem regionalen Notfunktreffen am 11. April 2014 um 19 Uhr ins OV-Heim des OV Rottweil in die Heerstraße 55a in 78628 Rottweil ein. Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Vorstellung der Notfunkgruppe, die Organisation des Notfunks im Distrikt P, der Katastrophenschutz in der Region, die Ziele von Notfunkübungen, Rückblick auf frühere und Ausblick auf kommende Übungen, Fallbeispiele und Szenarien sowie die Fragen der persönlichen Vorbereitung. Bei Rückfragen stehen Tobias (dl1tob@darf.de) und Markus (dk6abc@darf.de) gerne zur Verfügung. (Tobias, DL1TOB und Markus, DK6ABC)

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Sindelfingen, P42: Vortrag über Elektromobilität

Am OV-Abend im April gibt es zur Abwechslung Technik außerhalb des Amateurfunks. Es geht um das Elektroauto, das schon 1898, zwölf Jahre nach dem „Benz Patent-Motorwagen Nummer 1“ in Gestalt des „Flocken Elektrowagens“ auf dem Markt erschien. Wie die aktuelle und vielleicht auch zukünftige Welt der

Elektromobilität aussieht, woran es heute noch hapert und warum ein erdölförderndes Land die höchste Zulassungszahl für Fahrzeuge mit Elektroantrieb hat, erfahren wir von Thomas, DL1SCI, der selbst einen Tesla Roadster besitzt. Der Vortrag findet am 17. April um 20 Uhr in den Ehninger Schlossstuben statt (Schlossstraße 31, 71139 Ehningen). Ab 18:30 Uhr besteht die Möglichkeit zu Probefahrten mit einem BMW i3, einem Tesla Model S und dem Tesla Roadster. (Oliver, DB1SOL)

OV Schwieberdingen, P55: Neues OV-Lokal

Für die Monatstreffe ist ein neues OV-Lokal gewählt worden, nämlich die Keglerklausen im Ottobrunnenweg 2 in Schwieberdingen. Die Treffs finden alle vier Wochen donnerstags statt, also nicht an einem fixen Donnerstag im Monat. Die nächsten Termine sind der 10.04. und der 08.05, jeweils um 19 Uhr. (Edgar, DL2GBG)

OV Tübingen, P12: Vortrag Ärzte ohne Grenzen

Am nächsten OV-Abend referiert Georg, DG1GHG, in Tübingen über seinen Einsatz bei „Ärzte ohne Grenzen“. Im WRS wurde ein falscher Ort genannt. Der Vortrag findet am 11. April um 19:30 Uhr nicht im OV-Heim statt, sondern im TSG-Heim zwischen Paul-Horn-Arena und Freibad in der Freibadstraße 3 in Tübingen. (Harald, DC1GB)

Jahreshauptversammlungen

In der kommenden Woche halten die OVs Ludwigsburg, P06, Nürtingen, P08 und Freudenstadt, P19 ihre Jahreshauptversammlungen ab, alle am 4. April.

Aus den Nachbardistrikten

OV Pfullendorf, A48: OV-Abend verlegt

Der turnusmäßig auf den Karfreitag fallende OV-Abend wird auf Freitag, den 25. April verlegt. (Eggar, DL2GBG)

JHV der Relaisgemeinschaft Höchsten

Die Amateurfunk-Relaisgemeinschaft Höchsten, Betreiberin des 2m-Relais DB0WV ("Wasservogel") und weiterer Anlagen, lädt herzlich zu ihrer Jahreshauptversammlung am Samstag, den 05.04.2014, um 20 Uhr ein. Treffpunkt ist das Gasthaus Höchsten auf dem Berg Höchsten in Illensee-Glashütten. Neben den üblichen Regularien steht die Neuwahl der Vorstandschaft auf der Tagesordnung. (Johann, DL4GBD)

Was sonst noch interessiert

WRC-15: 60 m-Band für Amateurfunk in Aussicht

Die Vorbereitungen für die nächste Weltfunkkonferenz, die im November 2015 in Genf stattfinden wird, laufen auf Hochtouren. Unter anderem wird gemäß dem in Resolution 649 der WRC-12 formulierten Auftrag diskutiert, ob dem Amateurfunk bei 5300 kHz ein gewisser Bereich weltweit auf sekundärer Basis zugewiesen werden sollte. Damit soll insbesondere Notfunkstationen ermöglicht werden, möglichst nahe an der jeweiligen MUF zu arbeiten. Bisher ist die Nutzung kleiner Teilbereiche des Bandes nur in wenigen Ländern erlaubt. In den USA ist die Frist der FCC zur öffentlichen Kommentierung unter anderem des Vorschlags zum 60 m - Band am 28. Februar abgelaufen. Insbesondere hat die ARRL einen Kommentar eingereicht. Nun wird mit Spannung erwartet, was für eine nationale Position sich in der nun laufenden Diskussion zwischen FCC, State Departement und der National Telecommunications & Information Administration NTIA herausbilden wird. (Johannes, DL5KAZ)

Notfunkübung in den USA

Sowohl Amateur- als auch Regierungsstationen sind beteiligt an der USA-weiten Notfunkübung High Frequency Interoperability Exercise 2014 (HFIE-2014, [<http://hflink.net/hfie2014/>]), die am 27. März begann und bis zum 7. April dauern wird. Die Aktivität findet auf zweien der in den USA auch für Amateurfunk freigegeben Kanäle des 60 m-Bandes statt. Um Kontakte zwischen den Stationen herzustellen, benutzen die Teilnehmer ein

spezielles selektives digitales Rufprotokoll, das Automatic Link Establishment ALE. Nach Kontaktaufnahme kann auf andere Kommunikationsmodi umgeschaltet werden. Die Übung demonstriert die Möglichkeit der dienstübergreifenden Zusammenarbeit im Notfunk. (The ARRL Letter)

D-Star Hot Spot

Kaum ein Haushalt kommt heute noch ohne W-LAN aus, über das diverse Gerät mit dem Internet verbunden sind. In ganz ähnlicher Weise lassen sich D-Star-Funkgeräte mit einem beliebigen ans Internet angeschlossenen D-Star-Relais irgendwo in der Welt verbinden. Dazu ist nichts weiter notwendig als ein kleines elektronisches Interface. Es verbindet das Internet mit einem D-Star-fähigen Transceiver, der dann wie ein W-LAN-Hotspot seine Umgebung versorgt. Bequemer kann man kaum vom Liegestuhl aus über ein Relais in Australien arbeiten. Eine detailliertere Beschreibung des Hot Spots und das Link zum Erfinder Satoshi, 7M3TZJ/AD6GZ, bei dem das Interface bestellt werden kann, findet man im Netz auf der Homepage von Kurt, DJ0ABR [http://www.dj0abr.de/german/technik/hotspot/dstar_hotspot.htm]. (Lothar, DL1SBF)

Energieversorgung über Glasfasern

Eine optische Lösung zur Energieversorgung von elektrisch betriebenen Sensornetzwerken ist am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) entwickelt worden. Zunächst ist die Technik zur ausfallsicheren Fernüberwachung von Windkraft-Rotorblättern bestimmt; sie eignet sich jedoch für ein breites Spektrum von Anwendungen. Zur Energieversorgung wie auch zur Datenübertragung werden Glasfasern verwendet. Diese zeichnen sich gegenüber den bisher eingesetzten Kupferleitungen durch hohe Übertragungskapazität, geringe Störanfälligkeit und Blitzsicherheit aus. An einer Basisstation wird Laserlicht in eine Glasfaser eingekoppelt. So lässt sich das Licht über kilometerlange Strecken zu den Sensoren transportieren. Die Sensoreinheiten enthalten einen photovoltaischen Konverter, der die ankommende Lichtenergie in elektrische Energie umwandelt. Damit ist ausreichend Energie nicht nur für den Sensor selbst, sondern auch für die gesamte Elektronik zur Datenerfassung und -verarbeitung verfügbar. Ein energieeffizienter faseroptischer Transmitter überträgt die Sensormessdaten über dieselbe oder eine zweite Glasfaser zurück an die Basisstation. (KIT)

Auszüge aus dem DX-MB

D4, Cape Verde: Lukas, HB9EBT, wird noch bis 5. April als D44TEG von Tarrafal auf der Insel Santiago (AF-005) von 20 bis 10 Meter in CW, PSK und RTTY für Bandbelebung sorgen. QSL via Homecall.

FH, Mayotte: Pierre-Louis, F5NED, ist bis 2. April als TO5NED von Mayotte (AF-027) aus auf Kurzwelle in CW und SSB für die DXer da. QSL via F5NED.

FM, Martinique: Rich, M5RIC, wird bis 1. April als TO4C auf Martinique (NA-107) von 80 bis 10 m, insbesondere auf 30, 17 und 12 m, in SSB und RTTY erreichbar sein.

HC, Ecuador: Rick, KK4GV, macht während seines Aufenthaltes in Ecuador noch bis zum 4. April von verschiedenen Rufzeichengebieten aus Betrieb. QSL direkt via Homecall.

PJ2, Curacao: Anja, DH2AK, und Torsten, DL1THM, werden vom 31. März bis zum 18. April von Curaçao (SA-099) aus mit vorgestelltem PJ2/ aktiv sein. Sie wollen versuchen, die höherfrequenten Bänder in SSB und Digimodes zu bevorzugen. QSL via Homecall.

TJ, Cameroon: Thomas, DL8SEQ, arbeitet als Konsularbeamter und ist bis Sommer 2015 in Kameruns Hauptstadt tätig. Nun hat er seine Lizenz als TJ3TS erhalten. Thomas funkt in SSB und Digimodes. Außerdem hofft er, ab nächstem Monat auch auf 6m QRV zu werden. QSL direkt via PA3249, leider nur direkt.

(Raimund, DL4SAV)

Funkwetterbericht

DK0WCY-Berichte:

		Boulder		Kiel
2013	R	Flux	A	A
23MAR	R159	F157	A 6	A 9
24MAR	R132	F159	A 5	A 4
25MAR	R114	F153	A 8	A 9
26MAR	R123	F153	A 9	A10
27MAR	R145	F145	A 7	A 8

28MAR R135 F146 A 8 |A10

29MAR R132 F143 A 8 |A10

Vorhersage für den 30.3.2014

sunact : active

magfield: quiet

Die Sonnenfleckenrelativzahl fiel von R159 über R114 auf R132. Der Flux auf 2,8 GHz oder 10,7 cm fiel von F157 über F159 auf F143. Der Mittelwert der Schwankungen des Erdmagnetfeldes in Boulder stieg von A6 über A5 auf A8 und in Kiel von A9 über A4 auf A10, wobei der Letzte Wert unsicher ist, da fast die ganze Station DK0WCY ausgefallen ist.

Für Sonntag, den 30. März 2014, werden eine aktive Sonne und ein ruhiges Erdmagnetfeld erwartet.

Um 0513 UTC betrug in Rügen die fof2-Grenzfrequenz 6,1 MHz, die maximal verwendbare Frequenz bei 1000 km MUF1k = 9 MHz und bei 3000 km 19 MHz.

Der Sonnenwind betrug 480 km/sec und die Dichte 3 Protonen/ccm.

Wegen einer Störung ist DK0WCY abgeschaltet. (Heinrich, DL3QY)

Termine

Contest

01.04. 2 m Nordic Activity Contest
02.04. OK Moon Contest
05.-06.04. UKW-April-Contest
05.-06.04. European EME-Contest CW/SSB
19.04. Baden-Württemberg-Aktivität [<http://www.a36.de/bwa.html>]

Distrikt

18.04. Weltamateurfunktag
19.04. Baden-Württemberg-Aktivität
10.05 SHF Treffen im Bürgerhaus Rosenfeld-Brittheim
10.05 AJW (JAW) Treff für Anfänger
24.05. Regio-Treff Süd (Albstadt)
01.06. Regio-Treff Nord (Stuttgart)
22.06. Distriktsfuchsjagd
27.-29.06. HAM-RADIO incl. MAKER WORLD
12.-14.09. Viertes Fortbildungsseminar Württemberg
19.-21.09. UKW-Tagung
21.09. Distriktsfuchsjagd
Herbst AJW (JAW) Treff für Fortgeschrittene
10.-12.10. 60 Jahre Bayerischer Bergtag (BBT)
26.10. ATV-Treff
02.11 Distriktsversammlung P

OV / Veranstaltungen

April

03.04. OV Esslingen, P02 P02-Versteigerung
11.04. OV Rottweil, P10 1. Treffen der Notfunk-Regionalgruppe
Schwarzwald-Baar-Heuberg

11.04	OV Tübingen, P12	Vortrag: Einsatz bei Ärzte ohne Grenzen
Mai		
01.05.	OV Freudenstadt, P19	Mai-Hocketse Globus-Hütte ab 11 Uhr
01.05.	OV Schussental, P46	Maiwanderung mit A48 im Raum Aulendorf-Müchenreute
03.-04.05.	OV Ludwigsburg, P06	UKW-Contest Nassach
24.05.	OV Rottweil, P10 OV Tuttlingen, P13	Notfunkübung Schwarzwald-Baar-Heuberg
Juni		
01.06	OV Rottweil, P10	Relaisfest mit Z48
06.-08.06.	OV Aalen, P22	Fieldday in Aalen-Niesitz
21.06.	OV Freudenstadt, P19	Teilnahme Kids Day
Juli		
11.-13.07.	OV Aalen, P22	Relaisfest
11.07.	OV Primal, P45	Jahresausflug
26.07.	OV Stromberg, P51	Relaisfest
27.07.	OV Primal, P45	Grillen an der Hütte in Gunningen
August		
08.08.	OV Ludwigsburg, P06	Kinderferienprogramm
15.08.	Oberschwäbische OVs	Globaler Sommerferien-OV-Abend
17.08.	OV Primal, P45	Grillen an der Hütte in Gunningen
September		
13.09.	OV Primal, P45	Gründungsessen
Dezember		
14.12.	OV Primal, P45	Weihnachtsfeier
15.12.	OV Ludwigsburg, P06	Weihnachtsfeier

OV Jahreshauptversammlungen

April

04.04.	OV Ludwigsburg, P06	mit Wahlen
04.04.	OV Nürtingen, P08	mit Wahlen
04.04.	OV Freudenstadt, P19	mit Wahlen

Mai

09.05.	OV Primal, P45	mit Wahlen
--------	----------------	------------

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Johannes, DL5KAZ, Klaus, DL5KS, Raimund, DL4SAV und Thomas, DL1THN. Redakteur der Woche ist Johannes.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite www.darc.de/de/distrikte/p/pr/der-wrs-wuerttemberg-rundspruch/wrs-per-email anmelden. Dort findet man auch das [WRS Archiv](#); hier könnt Ihr den aktuellen sowie die früheren Rundsprüche herunterladen. Ebenfalls nachlesen könnt Ihr diesen sowie frühere Rundsprüche im Packet Radio Netz unter der Rubrik DISTRIKT.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per Email an infop@lists.darc.de.